

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

21.7.1860 (No. 198)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 198.

Samstag den 21. Juli

1860.

Dankfagung.

Nr. 8811. Für die hiesigen Armen haben wir ferner erhalten: 3 fl. 30 fr. mit der Bezeichnung: „Wegen der Waghäusler Excursion“. Ferner an Zeugengebühren: 12 fr. von Frau Schägler Wittwe; 12 fr. von Herrn Jäger; 12 fr. von Herrn Seifensiedermeister Klein; 12 fr. von Herrn Kaminfegermeister Mittel; 12 fr. von Frau Controleur Red; 12 fr. von Fräulein Karoline Red; 12 fr. von Herrn Bierbrauer Künzle; 12 fr. von Herrn Blechernermeister Mayerle. Wir danken für diese Gaben.
Karlsruhe, den 20. Juli 1860.

Großh. Armenkommission.
Richard.

Bekanntmachung.

Die Ausstellung der Arbeiten der Eleven der polytechnischen Schule wird am Sonntag den 22. d. M., Vormittags 10 Uhr, eröffnet und dauert bis Mittwoch den 25. d. M., Abends, zu deren Einsicht Jedermann, der daran Interesse nimmt, eingeladen wird.
Karlsruhe, den 13. Juli 1860.

Großh. Direction der polytechnischen Schule.
Redtenbacher.

Meisinger.

Bekanntmachung.

Die häufigen Obst- und Grasfrevel auf den Gottesauer und Ruppurrer Kammergutsfeldern betreffend.

Da in neuerer Zeit das Beschädigen der Obstbäume auf den Gottesauer und Ruppurrer Kammergutsfeldern und das Herunterschlagen von Obst, wie überhaupt auch das Grasholen von den Wiesen sehr überhand genommen hat, so wird Jedermann darauf aufmerksam gemacht, daß derartige Frevel verboten sind, und daß Jeder, der angezeigt wird, strenge bestraft werden wird.

Karlsruhe, den 19. Juli 1860.

Großh. Domänenverwaltung.

Lieferung von Eichenholz.

Die Lieferung von 40 Stück eichenen Pfosten auf die Maximiliansau wird im Soumissionswege vergeben.

Die Hölzer müssen eine Stärke von 10–12“ und eine Höhe von 7“ haben.

Angebote wollen dahier mit entsprechender Aufschrift versehen, verschlossen und portofrei bis 10. August d. J. eingereicht werden, bis zu welcher Zeit auch die näheren Bedingungen auf diesseitigem Bureau angesehen werden können.

Karlsruhe, den 19. Juli 1860.

Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.
Ofermüller.

Bekanntmachung.

Der bisherige Feldhüter Wilhelm Däubert, sowie Tagelöhner Christoph Schönthaler von hier sind als städtische Holzmesser, und Karl

Scheck von hier als Feld-, Wald- und Jagdhüter aufgestellt und verpflichtet worden, was zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 19. Juli 1860.

Gemeinderath.

J. A. d. I. B.

Herzer.

Dölling.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 18. Juli 1860 wurden verkauft:
im Mittelpreis:

674 Malter Haber à	5 fl. 35 fr.
(eingestellt blieben 24 Malter Haber.)	
Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfd.	
Kunstmehl Nr. 1	16 fl. 30 fr.
Schwingmehl Nr. 1	15 fl. — fr.
Mehl in 3 Sorten	14 fl. — fr.
In der hiesigen Mehlhalle	
blieben aufgestellt	61,090 E Mehl.
Eingeführt wurden vom 12.	
bis 18. Juli	131,363 E „
	192,453 E „
Davon verkauft	131,653 E „
Blieben aufgestellt	60,800 E „

Liegenschaftsversteigerung.

Auf Antrag der Relikten des verstorbenen Küfermeisters Martin Dengler dahier werden am

Dienstag den 7. August d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars Süß, innerer Zirkel Nr. 33, (Eck der Herrenstraße und des inneren Zirkels) die nachbeschriebenen Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zu-

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Ein Dienstmädchen, das schön waschen und gut kochen kann, wird sogleich gesucht. Nachzufragen in dem Wohngebäude der Fabrik Christofle, im ersten Stock, neben dem Brunnen.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, schön nähen, bügeln, auch kochen kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen kleine Herrenstraße Nr. 6 im untern Stock.

Kapital auszuleihen.

Bei Seifensieder Schmidt, neue Waldstraße Nr. 51, liegen 1500 fl. Pflegschaftsgelder sogleich zum Ausleihen bereit.

Gärtnergesuch.

Ein guter Gemüsegärtner wird gesucht. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Ein Hausknecht

wird in eine Wirthschaft gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verlorener Schlüsselring.

Am 18. Juli, Abends, wurde auf dem Wege vom Stephanienbad in Beierthaim bis zum Kaufmann'schen Hause vor dem Karlsthor ein Schlüsselring mit 6—8 kleinen Schlüsseln verloren. Bei Ablieferung derselben im untern Stock des genannten Hauses wird eine angemessene Belohnung ertheilt.

Bauplatz-Verkauf.

In der Stephanienstraße ist ein Bauplatz aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere Hirschstraße Nr. 20 im Hintergebäude.

Maculatur,

per Ries 1 fl. 54 kr. und per Buch 6 kr., ist stets bei Müller & Gräff zu haben.

Hundverkauf.

Ein ausgezeichnete Hofhund ist zu verkaufen (Ulmer Race). Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Durlach. Verkaufsanzeige.

Zum Zähringerhof in Durlach sind verschiedene Baum-Stützen zu haben.

Kaufgesuch.

Drei gebrauchte Steinkohlen-Defen (Saulen-Defen) werden zu kaufen gesucht. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Flügel zu vermietthen.

Ein sehr guter Flügel (Schiedmayer) ist sogleich zu vermietthen. Wo? ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Hauskauf-Gesuch.

In angenehmer Lage wird ein gut erhaltenes Haus von etwa 10—14 Zimmern mit Garten zu kaufen oder auch zu mietthen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Getrocknete Neckar-Zwetschgen

à 6 kr. per Pfund empfehlen

Gebrüder Jost.

Mineralwasser,

als: Emser Kränchen, Selterser, Petersthaler Peters-, Salz- und Sophienquelle und Friedrichshaller Bitterwasser, empfiehlt in frischer Füllung

Wilhelm Schmidt.

Emser und Selterser Wasser

in frischer Füllung ist so eben eingetroffen bei

Wilhelm Hofmann,

Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Aechtes Alettenwurzel-Öel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachstum schnell befördert, die bereits erstbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 kr., das kleine Glas 18 kr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Petchast „C. Jahn“ verschlossen. Ferner

Wachs-Pomade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange à 18 kr.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei Herrn Friedrich Serlan, Langestraße Nr. 100.

Karl Jahn, Friseur in Gotha.

Zum Ansetzen von Früchten

empfehl:

Welschkorn- und Nordhäuser Kornbranntwein, altes Schwarzwälder Thalkirschenwasser und Zwetschgenwasser zu billigen Preisen

Theodor Bauer,

Zähringerstraße Nr. 78.

Limburger Käse,

ganz weich zum Streichen und vorzüglich guten ächten Emmenthaler Käse empfiehlt

Fried. Serlan.

2. 4 mal.

Th. Grotz.

2 mal.

24.

Montag.

1 mal.

2 mal.

3.

Montag.

1 mal.

3. unkl. 2.
30. Juli
13. Aug.

Wachspapier,
zum festen Verschluss von Einmachgefäßen, empfiehlt
Conradin Haagel.

justau Frühlings

F. Kunzer's
photographischer Glas-Salon
zur Aufnahme von **Porträts** etc. befindet sich
Langestraße Nr. 136.
Für gute Ausführung wird garantiert.

5. unkl. 2.
28. Juli
9. 19. u. 28. Aug.

Fliegenpapier,
schnell wirkendes, empfiehlt
Conradin Haagel.

by.

Durlach.
Bei **Friedrich Zittel**, Tüncher, ist **Solz-**
theer zu haben, per Pfund zu 6 fr.

5. unkl.

Große musikalische
Abendunterhaltung.
Heute, Samstag, findet in der Bierbrauerei
von **Woininger** eine musikalische Abendun-
terhaltung, ausgeführt von dem Musikkorps
des großh. 1. Leib-Drägoner-Regiments, statt.
Anfang 7 Uhr. Entrée 6 fr.

5. unkl.

Interessante Neuigkeit!
Im Verlage von **J. Wittmann** in Bonn
ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen
zu haben:

Unsere nächste Zukunft
oder
Deutschlands und Polens Hoffnung.
Eleg. brosch. Preis 54 fr.

Diese höchst wichtige und zeitgemäße Schrift
behandelt sehr scharf die Zeichen unserer Tage,
sich gründend auf die Vernunft und geschichtliche
Wahrheiten.

Fremde.
In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Hr. Lohmann, Kfm. v. Emmerich. Hr. Bodenheimer, Kaufm. von Niederhochstadt. Hr. Laus, Part. v. Köln.
- Englischer Hof.** Hr. Graf Leiningen-Neudau von Heidelberg. Hr. Graf v. Wagnier mit Fam. und Hr. Sergent, Part. v. Paris. Hr. Schwarzschild und Hr. Emden, Kfl. v. Frankfurt. Hr. v. Silowitsch, Rent. aus Rußland. Hr. Cicinle, Rent. mit Sohn v. Genf. Hr. Gifig, Kaufm. v. Barmen. Hr. Stern, Kfm. v. Stuttgart.
- Erbprinzen.** Hr. v. Weppe, Rent. v. Kronstadt. Hr. v. Baillibache, Priv. v. Mannheim. Hr. Woburn mit Frau v. Landau. Hr. Juber, Medizinalrath mit Frau von Gotha. Hr. v. Wilson, Rent. a. Brasilien. Hr. Blaudenhorn, Priv. von Simmerstadt. Hr. Ottenbruch, Kfm. von Geldern. Hr. Selhorst, Kfm. v. Elberfeld.
- Grüner Hof.** Hr. Schuster, Part. v. Goslar. Hr. Schönauer, Kfm. v. Tübingen. Hr. Hanfmann, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Wallach, Kaufm. von Wühlhausen. Hr. Kaiser, Part. v. Baden.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Schützengesellschaft.

Künftigen Sonntag den 22. dieses, Mittags
2 Uhr, wird ein Gabenschießen abgehalten, zu
dessen zahlreichen Besuch die Mitglieder eingeladen
werden.
Karlsruhe, den 19. Juli 1860.
Der Verwaltungsrath.

5. unkl.

Sommertheater in Karlsruhe.
(Clever'sche Bierhalle.)

Samstag den 21. Juli.
Die Billerthaler.
Liederpiel in 1 Akt, von Rossmüller. Musik
von demselben.

Vorher:
Humoristische Studien.
Schwank in 2 Akten, von Lebrun.

Bei Regenwetter findet dieselbe Vorstellung
in der Halle selbst statt.
Anfang 6 Uhr.
G. Seyde.

Maximiliansau.
Rheinwasserwärme: am 19. Juli 18 $\frac{1}{2}$ Grad.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

20. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	27" 9,5"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 16	27" 10,5"	"	Regen
6 " Abd.	+ 16	27" 10,5"	"	unwölkt

Getraut:
19. Juli. Karl Ludwig August Vogel, Buchdruckereibesitzer
und Bürger zu Rastatt, mit Elise Weiß von
hier.

Gestorben:
19. Juli. Katharine Winter, Tagelöhnerin, ledig, alt 72 Jahre.

Hôtel Große Hr. Profoshoff, Rent. mit Fam. von
Petersburg. Hr. Birth, Priv. v. Würzburg. Hr. Ehr-
mann, Priv. mit Tochter v. Bourville. Hr. Winterweber
und Hr. Dietzsch, Kfl. v. Augsburg. Hr. Heuß, Schiffer v.
Hafmersheim. Hr. Karl, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Kall-
mann, Kfm. v. Nürnberg.

Rothes Haus. Hr. Jörn, Kfm. v. Zweibrücken. Hr.
Lorenz, Friseur v. Mannheim. Hr. von Bone, Oberleuten.
mit Fam. a. Siebenbürgen. Hr. Grauch, Fabr. v. Berlin.
Hr. Fuchs, Rentier von Moskau. Hr. Leif, Fähnrich von
Mannheim. Hr. Walter, Fähnrich v. Rastatt. Hr. Spengler,
Kfm. v. Densbach. Hr. Fabel, Kfm. v. Mannheim. Hr.
Buttemüller, Fabr. mit Frau v. Schuttern. Hr. Sternberg,
Schriftsteller v. Stuttgart. Hr. Gafster, Kfm. v. Würz-
burg. Hr. Marquis, Priv. v. Paris. Hr. Klumpp, Fabr.
von Berlin. Hr. Haut, Reisender von Lübeck. Hr. Flach,
Ingenieur v. Basel. Hr. Aberle, Architekt v. Frankfurt a. M.
Hr. Duffner, Rent. v. Moskau. Hr. Walter, Kfm. v. Lyon.

In Privathäusern.
Bei Frau Bezirksförster Louis Rwe.: Fel. Burkard. —
Bei Dekan Sachs: Fr. Engel v. Eppingen. — Bei Kfm.
Möbel: Hr. Neumann, Rent. v. Randegg.